



Pressemitteilung

Junge Zukunftsgründer gesucht

Deutscher Gründerpreis für Schüler startet in die nächste Spielrunde

Hamburg, 15. Oktober 2009 – Was ist eigentlich Marketing? Wie entwickelt man ein Produkt? Und wo gibt es überhaupt Geld für eine Geschäftsidee? Diese Fragen stellen sich junge Menschen, wenn sie beginnen, sich mit dem Thema Wirtschaft zu beschäftigen. Die passenden Antworten gibt es beim Deutschen Gründerpreis für Schüler, bei Deutschlands größtem Existenzgründer-Planspiel der Partner *stern*, Sparkassen, ZDF und Porsche. Dabei erstellen Schüler im Team ein Geschäftskonzept und gründen ein fiktives Unternehmen. Im Verlauf des Planspiels erfahren sie viel über ihre Stärken und Schwächen und lernen das Berufsleben hautnah aus der Perspektive eines Existenzgründers kennen. Ganz ohne Risiko können sie testen, ob sich ihre Geschäftsidee Erfolg versprechend umsetzen lässt. Durch den Kontakt zu echten Unternehmern, die den Teams beratend zur Seite stehen, verwandelt sich die graue Theorie in spannende Praxis. Das macht Spaß und fit für die Zukunft. Denn wer wirtschaftliche Zusammenhänge früh begreift, hat auch später den Durchblick bei Vorstellungsgesprächen.

Das Siegerteam 2009, DentaCare aus Hessen, erinnert sich: „Wir mussten uns selbst organisieren, Zeitpläne einhalten und Verantwortung übernehmen. Der Deutsche Gründerpreis für Schüler hat uns alle auf jeden Fall weitergebracht und uns geholfen, einen Einblick in das Wirtschaftsleben zu gewinnen. Wir können nur jedem raten, an diesem Planspiel teilzunehmen. Eine gelungene Erfahrung, die uns unser ganzes Leben begleiten wird!“

Schneller ans Ziel: Zeitersparnis durch überarbeitete Aufgaben
Die Schullandschaft ändert sich - die Herausforderungen für Lehrer und Schüler wachsen stetig. Es wird immer schwieriger, im Unterricht oder auch begleitend Wettbewerbe durchzuführen. Durch die verkürzte Schulzeit an den Gymnasien (G8) sind Schüler und Lehrer aufgefordert, Unterrichtsstoff in kürzerer Zeit zu behandeln. Die Aufgaben des Deutschen Gründerpreises für Schüler wurden deshalb für die Spielrunde 2010 grundlegend überarbeitet und gehen somit auf die geänderten Anforderungen ein. „Der Zeitaufwand für die Schüler ist erheblich verkürzt, ohne dass die Aufgaben an Qualität verloren haben oder die Nachhaltigkeit des Planspiels beeinträchtigt wird. Darüber hinaus wurden mehr lehrplanrelevante Wirtschaftsinhalte eingefügt, so dass eine Teilnahme auch für berufliche Schulen noch interessanter ist. In nur vier Monaten werden Schüler zu Existenzgründern. Damit ist unser Wettbewerb das schnellste Existenzgründer-Planspiel für Schüler in Deutschland, was den schönen Zusatzeffekt hat, dass die Schüler besonders effizient arbeiten und lernen“, so Nadja Töpfer, Projektleiterin des Deutschen Gründerpreises für Schüler.





Bewerbungen bis zum 12. Februar 2010

Ab sofort können sich Jugendliche allgemeinbildender oder beruflicher Schulen unter www.deutscher-gruenderpreis.de/schueler bis zum 12. Februar 2010 für eine Teilnahme am Planspiel bewerben.

Die zehn besten Teams werden im Juni 2010 zur Bundessiegerehrung nach Hamburg eingeladen und erhalten Geldpreise in Höhe von insgesamt 6.000 Euro. Das Sieger-Team wird im Rahmen der Verleihung des Deutschen Gründerpreises in Berlin in der Kategorie „Schüler“ ausgezeichnet. Die fünf besten Teams fahren im Herbst 2010 außerdem ins Future Camp, ein speziell für die Teilnehmer entwickeltes Management- und Persönlichkeitstraining. Darüber hinaus gibt es Teilnahme-Zertifikate und Siegerurkunden. Sie sind exzellente Referenzen für den Berufseinstieg.

Weitere Informationen sowie Materialien zur Einbindung in den Unterricht gibt es unter www.deutscher-gruenderpreis.de/schueler

Hintergrund

Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Der Preis wird jährlich in den Kategorien Schüler, StartUp, Aufsteiger und Lebenswerk verliehen. Außergewöhnliche Unternehmerleistungen können mit einem Sonderpreis gewürdigt werden. Ausgelobt wird der Deutsche Gründerpreis von den Partnern *stern*, Sparkassen, ZDF und Porsche, die sich bereits seit 1997 für die Förderung des Unternehmertums und der Gründungskultur engagieren. Der Deutsche Gründerpreis wird durch ein hochkarätiges Kuratorium unterstützt, das Patenschaften für die Nominierten und Preisträger übernimmt. Förderer des Deutschen Gründerpreises sind die Bertelsmann AG, die Gruner+Jahr AG, die Süddeutsche Zeitung und die Versicherungen der Sparkassen. Kooperationspartner ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie. Der Deutsche Gründerpreis für Schüler arbeitet darüber hinaus mit verschiedenen Kultusministerien und Bildungsinitiativen zusammen. Seit Beginn des Spiels im Jahr 1999 haben über 40.000 Schüler teilgenommen.

Kontakt

Projektbüro Deutscher Gründerpreis für Schüler
Nadja Töpfer
Am Baumwall 11, 20459 Hamburg
Tel: (040) 37 03 45 45
E-Mail: deutscher-gruenderpreis@stern.de

